



Pressemitteilung

Nachklang zum Welthospiztag - Ökumenischer Gottesdienst am 19.10.2025 um 18:00 im Berliner Dom

Berlin, 13.10.2024

Unter dem diesjährigen Motto „Schwer lastet Seine Hand auf meinem Seufzen“ (Hiob 23,2) lädt der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. gemeinsam mit der Oberpfarr- und Domgemeinde zu einem ökumenischen Gottesdienst am 19. Oktober 2025 um 18:00 Uhr im Berliner Dom ein. Der Eintritt ist frei.

Dieser Gottesdienst bietet Raum für Besinnung, Gemeinschaft und das Vergegenwärtigen der großen Bedeutung der Hospiz- und Palliativarbeit in Berlin. Er richtet den Blick auf Trost, Hoffnung und solidarische Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und ihrer An- und Zugehörigen. Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. lädt alle Interessierten ein, an diesem besonderen Gottesdienst teilzunehmen.

Ökumenischen Gottesdienst im Berliner Dom
am 19.10.2025 um 18:00 Uhr
Am Lustgarten, 10178 Berlin

Den Gottesdienst gestalten:

Hans Bartosch
Andreas Becker
Marleen Börnert
Mai-Britt Jaehrling

Heike Joswig
Claudia Kelch
Christiane Panka
Wigbert Siller
Martin Stoelzel-Rhoden
André-Sebastian Zank

Lazarus Hospiz
EVAP im Diakonischen Werk der EKBO
Drachenkopf Hospiz Eberswalde
Caritas-Hospiz Pankow
Malteser Hospizdienst
Diakonie-Hospiz Wannsee
Christophorus Hospiz
Caritas Hospizdienst
Wichernkrankenhaus Spandau
Diakonie-Hospiz Lichtenberg

Nicole Witzemann
Christiane Münker
Lilli Albrecht

Predigt (Pastorin/Seelsorgerin Diakonie-Hospiz Wannsee)
Dompredigerin
Flöte

Ein tröstlicher Lichtblick zu sein für Menschen in Krankheit, Abschied und Trauer, darum bemühen sich haupt- und über 2.500 ehrenamtliche Mitarbeitende in den stationären Hospizen und ambulanten Hospizdiensten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und die Palliativmediziner*innen in der stationären und ambulanten Versorgung in Berlin. Dazu gehören aber auch die vielen Hausärzt*innen, die Mitarbeitenden in den stationären Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern, in der Versorgung von Menschen mit Behinderungen und Wohnungslosigkeit Tätige sowie die Seelsorger*innen und die Menschen, die sich in der Trauerarbeit engagieren.

Gemeinsam arbeiten wir für eine gute Versorgung und Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden und den ihnen Nahestehenden in unserer Stadt.

- Auch in diesem Jahr wird der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. vor und nach dem Gottesdienst für Ihre Frage zur Verfügung stehen. Sie haben die Möglichkeit, sich zu den unterschiedlichen Unterstützungsangeboten unserer Mitglieder am Lebensende zu informieren und Ihre Wünsche an der Letzte-Wünsche-Wand zu platzieren.

Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V.

Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. (HPV Berlin) wurde im September 1999 als Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz Berlin als Interessenvertretung der Hospizbewegung in Berlin gegründet. Er fördert den Hospizgedanken und das ehrenamtliche Engagement für sterbende und schwerstkranken Menschen. Der HPV Berlin ist überkonfessionell und politisch unabhängig. Seine Mitglieder sind bedeutender Teil der hospizlichen und palliativen Versorgungsstruktur in Berlin.

Im HPV Berlin bilden wir ein Netzwerk, um uns gegenseitig in unseren Aufgaben zu unterstützen und für die Qualität unserer Arbeit einzustehen. So vertreten wir gemeinsam das Anliegen der Hospizbewegung im Land Berlin.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts, Kontakt und Rückfragen

Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V.
Anne-Susanna Dreßke
Brabanter Straße 21
10713 Berlin

Tel 030 41202875 | Fax 030 41202876
E-Mail anne.dresske@hospiz-berlin.de
Web www.hospiz-berlin.de , www.hospizaktionen.berlin

